

[21653.] Soeben erschien:

Personalunion, Centralisation, Dualismus.

Reden und aus Reden
cisleithanischer Minister

über

Österreichs staatsrechtliche Gestalt-
ung.

5 3/4 Bogen. Elegant brosch.

12 N \mathcal{A} ord., in Rechnung 33 1/2 %, baar 40 %
und 13 pro 12.

Zwei Mitglieder des gegenwärtigen cisleithanischen Ministeriums haben zu verschiedenen Zeiten ihre Ansichten über die staatsrechtliche Stellung der österreichischen Monarchie in öffentlichen Reden dargelegt: Giskra und Berger.

In der deutschen Nationalversammlung waren sie die entschiedensten Vertreter der Ansicht, daß die österreichische Gesamtmonarchie in eine Mehrheit von Staaten aufzulösen, und das Verhältnis unter diesen nach den Grundsätzen der reinen Personalunion zu ordnen sei.

Unter der Herrschaft der Februarverfassung waren sie Anhänger des centralisirten Einheitsstaates.

Gegenwärtig finden wir sie als Mitglieder eines Ministeriums, dessen Basis und dessen Programm der staatsrechtliche Dualismus des Reichs bildet.

Sowohl die beiden älteren Standpunkte, die einander direct entgegengesetzt sind, als dieser neueste auf einer Rückbildung beruhende, sind durch parlamentarische Reden bezeichnet.

Die Broschüre, aus der Feder eines namhaftesten österreichischen Publicisten, hat den Zweck:

die Ansichten der gegenwärtig an der Spitze der Staatsgeschäfte befindlichen Personen über die Grundfragen der staatsrechtlichen Stellung der österreichischen Monarchie darzulegen; sie tritt in keiner Weise feindselig irgend einem Mitgliede des cisleithanischen Ministeriums entgegen und hat ihrer ganzen Natur nach keine Confiscation in Oesterreich zu befürchten.

Unverlangt sandte ich nur an österreichische Handlungen.

Jena. **Otto Deistung's** Buchhandlung.
(Hermann Dabis.)

[21654.] Bei mir ist soeben erschienen:

Catálogo della letteratura italiana.

20 Bogen in 8. Preis 10 N \mathcal{A} no., gegen
baar 7/6.

Bei dem Aufschwung, den neuerdings das Studium der italienischen Literatur nimmt, wird dieser Katalog, der sämtliche wichtigeren Erscheinungen in dieser Sprache (nebst Daten und Preisen) enthält, jedem Buchhändler von Interesse und jeder Handlung, die italienische Bücher absetzt, unentbehrlich sein. Der Katalog ist mit größter Sorgfalt und Genauigkeit angefertigt, und wenn ich den Preis trotz der angewandten Mühe und Zeit so billig stelle, so geschieht es in der Hoffnung, daß meine verehrten Geschäftsfreunde mich durch zahlreiche Bestellungen einigermaßen entschädigen werden. Ich liefere sämtliche im Katalog angezeigten Werke zu den bekannten äußerst günstigen Bedingungen.

Verona, Ende Juli 1868.

G. F. Münster.

[21655.] S. Philipp in Berlin empfiehlt:
1 Sgr. Musikalien 1 Sgr.

für

Pianoforte, 2 und 4 ms.

Neue Exemplare.

(Plattendruck und mit Fingersatz versehen.)

- No. 1. Beethoven, Op. 2. No. 1. Sonate in F-moll. 2ms.
- No. 2. — Op. 6. Sonate in D-dur. 4ms.
- No. 3. Clementi, Op. 37. Trois Sonates. 2ms.
- No. 4. Cramer, Etudes. Cah. I.
- No. 5. — do. Cah. II.
- No. 6. Dussek, Op. 9. No. 1. Sonate in B.
- No. 7. — Op. 23. Sonate in B.
- No. 8. La Consolation.
- No. 9. La Chasse.
- No. 10. Hummel, Op. 11. Rondó in Es.
- No. 11. — Op. 55. La bella capricciosa.
- No. 12. Haydn, Op. 17. No. 1. Sonate in D.
- No. 13. — Op. 17. No. 4. Sonate in C. (Schul-Sonate.)
- No. 14. Mozart, Op. 4. No. 1. Sonate in C.
- No. 15. — Op. 4. No. 3. Sonate in F.
- No. 16. — Op. 11. Fantaisie et Sonate.
- No. 17. — Sonate in D. 4ms.
- No. 18. Ries, F., Prem. Polonaise. 4ms.
- No. 19. Steibelt, L'Orange. 2ms.
- No. 20. — Le Berger et son Troupeau. Rondo pastoral.

[21656.] Soeben erschien:

Ein Wort

zur

Würdigung der theoretisch-praktischen Ackerbauschulen

von

F. C. Schulz,

Lehrer an der Ackerbauschule Zwätzen.

5 N \mathcal{A} ord., 3 N \mathcal{A} no.

Handlungen, welche mit Ackerbauschulen, landw. Akademien u. in Verbindung stehen, empfehle ich diese kleine Schrift. Unverlangt versende ich im Allgemeinen nicht.

Jena, August 1868.

Otto Deistung's Buchhandlung.
(Hermann Dabis.)

Ule, Die erste deutsche Nordpol-Expedition.

Preis 5 N \mathcal{A} .

[21657.]

Von einigen Handlungen, die um der Sache willen sich die weitere Verbreitung dieser Schrift angelegen sein lassen, ist der Wunsch ausgesprochen, auch eine Partie Exemplare à cond. zu erhalten.

Wir sind gern bereit, diesem Verlangen zu entsprechen, soweit es der Vorrath gestattet, und bitten die geehrten Handlungen, welche einen größeren Absatz erzielen zu können glauben, zu verlangen.

Leipzig, August 1868.

Quandt & Händel.

[21658.] Im Commissionsverlage des Unterzeichneten erscheint für 1868:

Pastoralblatt.

Unter Mitwirkung eines Vereins von Curats-Geistlichen
der Erzdiocese Köln
herausgegeben

von

Dr. M. Jos. Scheeben,

Professor am Erzbischöfl. Priester-Seminar zu Köln.

II. Jahrgang.

Monatlich eine Nummer von 1 1/2 Bogen
gr. Quari-Format.

Auflage 1900.

Preis des Jahrganges ord. 22 1/2 N \mathcal{A} , netto
17 N \mathcal{A} gegen baar.

Probenummern stehen zu Diensten.

Der I. Jahrgang kann auf Verlangen nachgeliefert werden.

Insertionsgebühren für
literarische Anzeigen

1 1/2 N \mathcal{A} die Petitzeile.

Köln.

J. P. Bachem.

Verlags-Veränderung.

[21659.]

Hierdurch beehre ich mich Ihnen anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage nachstehendes Werk:

Die Wandgemälde des Landgrafen-
jaales auf der Wartburg

von

M. von Schwind.

In Holzschnitt ausgeführt von A. Gaber.
von Herrn Friedrich Bruckmann's Verlag
in München mit allen Vorräthen und Verlags-
rechten käuflich erworben habe.*)

Leipzig, 13. August 1868.

Alphons Dürr.

*) Bestätigen wir hiermit.

Friedrich Bruckmann's Verlag.

Zur Nachricht.

[21660.]

Der ergebenst Gefertigte hat laut untenstehen-
der Bestätigung den Roman:

Kaiser Mar I. von Mexico
oder

Schicksal und Kaiserkrone

von

E. Mühlwasser

käuflich an sich gebracht und gibt die Lieferung
nur gegen baar um 6 fr. österr. Währg. oder
den completen Band um 1 fl. 20 fr.

W. Jacobi in Wien.

Alle in Commission gegebenen Hefte sind
baldigst zu remittiren an W. Jacobi, Wien
Stadt Augustinerstraße 12.

Copie des Originals. Der gefertigte Con-
cursmassenvertreter von E. J. Bartelmus, Buch-
händler in Wien, bestätigt hiermit, daß der
Buchdruckereibesitzer Herr W. Jacobi hier den im
Verlage von E. J. Bartelmus erschienenen Ro-
man: Kaiser Mar I. von Mexico, oder Schicksal